

Sportarten bei den Special Olympics Hannover 2016 Boccia

Kurzvorstellung Sportart

Bei SOD wird Boccia seit 2002 gespielt. Boccia kann von Menschen jeden Alters und mit fast jeder Behinderung, auch zum Beispiel als Rollstuhlfahrer oder mit Gehhilfen, ausgeübt werden. Das Boccia-Spiel fördert sowohl die Koordinations- als auch Konzentrationsfähigkeit und steigert das Durchhaltevermögen der Athleten (ein Spiel kann bis zu 1 Stunde dauern). Durch die Doppel-, Mannschafts- und Unified-Wettbewerbe wird außerdem soziales und integratives Verhalten von Menschen mit und ohne Behinderung gefördert. Dies sind alles Gründe für die steigenden Teilnehmerzahlen bei den Nationalen Spielen von SOD. Bei den Nationalen Sommerspielen 2006 in Berlin startete erstmals eine kleine Gruppe von 20 Athleten. In Hannover werden 228 Teilnehmer auf 10 Bahnen Einzel-, Doppel-, Mannschafts- und auch Unified-Wettbewerbe ausspielen.

Aus dem Regelwerk

Das Bocciaspiel nach SO-Regeln wird mit acht Kugeln und dem kleineren Pallino (Paulinchen) gespielt. Im Einzel darf jeder Spieler vier Kugeln, im Doppel zwei Kugeln und in der Mannschaft nur eine Kugel je Bahn spielen. Punkte erhält die Mannschaft, die die Kugel(n) am nächsten zum Pallino platzieren kann. Das Spiel ist beendet, wenn im Einzel der erste Spieler 12 Punkte hat. Im Doppel werden 12 Punkte benötigt und in der Mannschaft werden 16 Punkte benötigt. Eine zeitliche Begrenzung des Spiels ist möglich und liegt im Ermessen des Veranstalters. Um faire Wettbewerbe durchführen zu können wird – wie in den anderen Sportarten auch – am ersten Tag der Wettbewerbe eine Klassifizierung durchgeführt. Mit je acht Kugeln wird auf drei unterschiedliche Entfernungen gezielt. Der Zentimeter-Abstand der jeweils 3 bestplatzierten Kugeln zum Pallino wird gemessen und addiert. Somit wird die Leistungsstärke der Spieler festgestellt. Danach werden Leistungsgruppen bis max. acht Spieler eingeteilt. Boccia-Interessierte, wie Einrichtungsleiter, Betreuer, Übungsleiter und SO-Athleten, werden in regelmäßig bundesweit stattfindenden Seminaren vom Boccia-Koordinator Horst Demmelmayr in die Besonderheiten der SO-Boccia-Spielregeln und alle Abläufe eingewiesen. Neben der Vermittlung von Theoriekenntnissen werden dabei auch praktische Übungen absolviert.





Wettbewerbe bei den Special Olympics Hannover 2016 (Änderungen vorbehalten)

Wettbewerbsort: Leichtathletikhalle im Sportleistungszentrum, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-

Weg 2, 30169 Hannover

Wettbewerbszeiten: Montag, 06.06.2016, 9:30 – 14:30 Uhr

Dienstag, 07.06.2016 08:30 – 17:00 Uhr Mittwoch, 08.06.2016, 08:20 – 17:00 Uhr Donnerstag, 09.06.2016, 09:00-16:30 Uhr Freitag, 10.06.2016, 09:00 – 12:30 Uhr

Ansprechpartner:

Horst Demmelmayr - Nationaler Koordinator Boccia (Kontakt über die Pressestelle von SOD)